

E. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Vorbemerkung

Anbauflächen: Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die angebauten bzw. abgeernteten Flächen. In anderen Fällen sind die Aussaatflächen angegeben, die als vorläufige und annähernde Werte betrachtet werden müssen. Die endgültigen Zahlen beziehen sich nur auf die Anbau- bzw. Ernteflächen. Die Unterschiede zwischen beiden Zahlenangaben sind häufig unbedeutend, aber nicht bei jenen Ländern, wo regelmäßige Winterschäden, Dürren, Insektenfraß usw. zu verzeichnen sind. Letzteres trifft auch im allgemeinen auf gewisse Produkte zu, die nicht jährlich geerntet werden, wie z. B. Zuckerrohr.

Erntezeiten: Für die nördliche Hemisphäre beziehen sich die Ernten im allgemeinen auf das Frühjahr, den Sommer und Herbst des jeweiligen Jahres; in den mehr südlich gelegenen Gebieten dieser Hemisphäre setzen sie sich bis in den Anfang des jeweils folgenden Jahres fort. Die Ernten der südlichen Hemisphäre beginnen in der letzten Hälfte des jeweils angegebenen Jahres und dauern an bis in die erste Hälfte des folgenden.

Weltzahlen: Die Weltzahlen ergeben sich, soweit aufgeführt, aus der Addition der gegebenen Werte zuzüglich der Schätzungen für noch nicht vorliegende Angaben angeführter Länder sowie der Schätzungen für nicht erwähnte Länder und Gebiete. Einige Länder, wie Tibet u. a., sind ausgenommen, da verlässliche Angaben fehlen. Die Auslassung der Sowjetunion ist in jedem Falle besonders erwähnt.

1. Hauptarten der Bodennutzung

1 000 ha

Land	Jahr der letzten Erhebung	Gesamtfläche	darunter Landfläche ²⁾	Gesamtfläche nach Hauptnutzungsarten				
				Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige ³⁾ Fläche
				insgesamt	Ackerland usw. ³⁾	Wiesen u. Weiden		
Europa								
Bundesrep. Deutschland ohne Berlin	1960	24 686	24 277	14 254	8 549	5 705	7 099	3 333
Sowjetische Besatzungszone ⁴⁾	1959	10 827 ⁵⁾	10 622	6 430	5 092	1 338	2 954	1 418
Belgien	1958	3 051	...	1 722	998	724	591	738
Bulgarien	1957	11 149	...	5 543	4 531	1 012	3 704	1 902
Dänemark ⁶⁾	1958	4 304	4 232	3 149	2 778	371	438 ⁷⁾	717
Finnland	1958	33 701	30 545	2 894	2 611	283 ⁷⁾	216 670 ⁷⁾	9 137
Frankreich	1958	55 121	...	34 614 ⁸⁾	21 436 ⁸⁾	13 178	11 562	8 945
Griechenland	1957	13 256	13 156	8 708	3 530	5 178	1 958	2 590
Großbritannien und Nordirland (Verein. Königreich)⁹⁾								
	1958	24 402	24 102	19 373 ¹⁰⁾	7 088	12 285 ¹⁰⁾	1 664	3 365
Irland	1958	7 028	6 889 ¹¹⁾	4 774	1 418	3 356	154	2 100 ¹¹⁾
Island	1956	10 300	8 900	2 050	1	2 049 ¹²⁾	8	8 150
Italien	1958	30 123	29 401	20 976	15 854	5 122	5 793	3 354
Jugoslawien	1958	25 580	25 540	14 967	8 327	6 640	8 831	1 782
Luxemburg	1958	259	258	140	78	62	86	33
Niederlande	1958	3 245 ¹⁴⁾	...	2 304	1 036 ¹⁵⁾	1 268 ¹⁵⁾	254	677
Norwegen ¹⁶⁾	1958	32 392	30 827	1 031	839	192	7 500 ¹⁷⁾	23 861
Österreich	1958	8 385	8 193	4 081	1 770	2 311	3 124	1 180
Polen ¹⁸⁾	1958	31 173	30 378	20 403	16 223	4 180	7 507	3 263
Portugal ¹⁹⁾	1958	8 883	8 839	4 130	...	...	2 500	2 253
Rumänien	1957	23 750	...	14 281	10 125	4 156	6 438	3 031
Schweden	1958	44 966	41 111	4 350	3 666	684 ²⁰⁾	22 505 ²⁰⁾	18 111
Schweiz	1956	4 129	3 993	2 172	445 ²¹⁾	1 727 ²²⁾	981	976
Sowjetunion ²³⁾	1956	2 240 030	2 233 770	591 055	221 366	369 689	880 317	768 658
Spanien ²⁴⁾	1958	50 461	...	22 028	20 727	1 301	23 787 ²⁵⁾	4 646
Tschechoslowakei	1957	12 786	12 631	7 336	5 392	1 944	4 348	1 102
Türkei	1958	77 698	76 752	54 178	24 684	29 494	10 584	12 936
Ungarn	1958	9 302	...	7 195	5 754	1 441	1 272	835
Afrika								
Äthiopien								
Äthiopien	1958	106 000	...	61 000 ²⁶⁾	11 000 ²⁶⁾	50 000 ²⁶⁾	3 000 ²⁶⁾	42 000 ²⁶⁾
Eritrea	1958	12 432	12 431	9 211	486	8 725	1 214	2 007
Algerien	1957	238 174	...	47 155	7 076	40 079 ²⁷⁾	3 070	187 949
Angola	1937	124 670	...	29 900 ²⁸⁾	900 ²⁸⁾	29 000 ²⁸⁾	63 200	31 570
Ghana ²⁹⁾	1957	23 787	23 784	5 310	5 310	...	15 200 ²⁹⁾	3 277
Ghana ²⁹⁾	1957	42 700	42 700	15 000 ²⁹⁾	7 000 ²⁹⁾	8 000 ²⁹⁾	22 890 ²⁹⁾	5 310
Kamerun	1954	43 200	230 000	51 430	48 995	2 435	100 000	83 111
Kongo (ehem. Belg.-)	1958	234 541	230 000	10 450	2 908	7 542	459 ³¹⁾	165 041
Libyen	1951	175 950	...	10 450	2 908	7 542	3 900	17 630 ³²⁾
Marokko, (ehem. Franz.-)	1953	39 080	...	17 550	7 770	9 780 ³²⁾	3 900	42 293
Nigeria	1956	96 672	...	22 317	...	...	32 062 ³¹⁾	42 293
Südafrikanische Union ³³⁾	1958	122 341	115 496	97 366	10 926 ³⁴⁾	86 440	971	24 004
Südwafrika	1955	82 388	82 191	51 191	150 ³⁵⁾	51 041 ³⁵⁾	5 000	26 197
Sudan	1954	250 582	237 600	31 100	7 100	24 000 ³⁷⁾	91 500	127 982 ³⁸⁾
Vereinigte Arabische Republik								
Ägypten	1957	100 000	...	2 610	2 610	...	...	97 389
Syrien	1957	18 448	18 406	10 541	4 590	5 951	449	7 458

¹⁾ Ohne Binnengewässer, worunter im allgemeinen die großen Flüsse und Seen verstanden werden. — ²⁾ Einschl. Obstanlagen, Gärten, Rebland, Baumschulen und Korbweidenanlagen. — ³⁾ Bebaute Flächen, Binnengewässer, Ödland usw. sowie Landflächen, die noch nicht der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen. — ⁴⁾ Einschl. Sowjetsektor von Berlin. — ⁵⁾ Stand Gesamtfläche: 15. Juni, Stand Gesamtfläche nach Hauptnutzungsarten: 1. November. Daher keine Übereinstimmung. — ⁶⁾ Ohne Färjer-Inseln. — ⁷⁾ 1950. — ⁸⁾ Einschl. Fischteiche. — ⁹⁾ Ohne die Inseln Guernsey, Jersey und Man. Die Daten für die landwirtschaftliche Nutzfläche enthalten nur Angaben über Besitzungen ab 0,405 ha für Großbritannien und 0,101 ha für Nordirland. — ¹⁰⁾ Einschl. 6 828 Tsd. ha nicht in Privatbesitz befindlicher Naturweiden. — ¹¹⁾ Einschl. kleiner Binnengewässer. — ¹²⁾ Einschl. Naturweiden. — ¹³⁾ Einschl. etwa 60 Tsd. ha kultivierte Wiesen. — ¹⁴⁾ Nur Landfläche. Die Gesamtfläche bei Ebbe beträgt 4 089 Tsd. ha. — ¹⁵⁾ Obstanlagen, die als Weiden benutzt werden, sind in ¹⁶⁾ Wiesen und Weiden¹⁶⁾ enthalten. — ¹⁶⁾ Ohne Spitzbergen und Jan Mayen. — ¹⁷⁾ 1957. — ¹⁸⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete, z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ¹⁹⁾ Ohne Azoren und Madeira. — ²⁰⁾ 1956. — ²¹⁾ Nur Ackerland und Brache. — ²²⁾ Einschl. z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ²³⁾ Ohne Azoren und Madeira, z. Z. unter sowjetischer Verwaltung. — ²⁴⁾ Einschl. Balearen und 983 Tsd. ha Gebirgsweiden. — ²⁵⁾ Einschl. Deutsche Ostgebiete, z. Z. unter sowjetischer Verwaltung. — ²⁶⁾ Nichtamtlich. — ²⁷⁾ Einschl. 31 Tsd. ha Kanarische Inseln. — ²⁸⁾ Einschl. 18 953 Tsd. ha als Weideland genutzte Fläche. — ²⁹⁾ Einschl. Waldweiden. — ³⁰⁾ Einschl. 5 410 Tsd. ha Naturwiesen und 40 Tsd. ha Naturweiden. — ³¹⁾ Einschl. ehem. Brit.-Togo. — ³²⁾ Einschl. Waldweiden. — ³³⁾ Einschl. 5 410 Tsd. ha Brachland. — ³⁴⁾ Erhebung durch die FAO 1953. — ³⁵⁾ Einschl. 2 200 Tsd. ha mit Alfagras bestanden. — ³⁶⁾ Ohne das Gebiet der Wal-Bucht. — ³⁷⁾ Einschl. Akazienpflanzungen. — ³⁸⁾ Nur landwirtschaftlich genutzte Fläche. — ³⁹⁾ Nur Naturweiden. — ⁴⁰⁾ Akaziengebüsch mit Kurzgras.